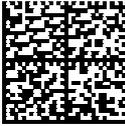


<p><b>Jobcenter Landkreis Freudenstadt</b>                  Katharinenstr. 40                  72250 Freudenstadt</p>	<p>Eingangsstempel</p>	
<p><b>Name, Vorname, Geburtsdatum</b> (Antragsteller/in)</p>		
<p><b>Anschrift</b> (PLZ, Gemeinde, Straße)</p>		
<p><b>Kundennummer, falls vorhanden BG-Nummer</b></p>		
<p><b>A.</b> Für das in meinem Haushalt lebende Kind (Bitte für jedes Kind einen eigenen Antrag ausfüllen)                  (Name, Vorname, Geburtsdatum)</p>		
<p>beantrage ich eine ergänzende angemessene <b>Lernförderung</b> (Nachhilfe)                   (Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter <b>B.</b> und lassen die Notwendigkeit der Lernförderung (Nachhilfe) von der Schule bestätigen -&gt; dazu verwenden Sie bitte die Rückseite dieses Vordrucks!)</p>		
<p><b>B.</b> Ergänzende Angaben zur Lernförderung (Nachhilfe)                   Es werden Leistungen nach § 35 a SGB VIII durch das zuständige Jugendamt erbracht:    <input type="checkbox"/> ja    <input type="checkbox"/> nein</p>		
<p><b>Erklärung des Antragstellers:</b>                  Ich versichere, dass die Angaben in diesem Antrag der Wahrheit entsprechen. Ich verpflichte mich, jede Änderung der Einkommens-, Vermögens- und Aufenthaltsverhältnisse von mir und ggf. meinem Partner sowie der im Haushalt lebenden Kinder ab Antragstellung sofort und unaufgefordert mitzuteilen.                  Ich nehme zur Kenntnis, dass Leistungen für Bildung und Teilhabe davon abhängig sind, dass ich entweder Grundsicherungsleistungen nach dem SGB II, SGB XII, Wohngeld oder Kinderzuschlag erhalte.                  Ich bin damit einverstanden, dass die zur Entscheidung notwendigen Daten bei der Schule eingeholt werden und entbinde die Schule von der Verpflichtung zur Amtsverschwiegenheit und zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Die Zustimmung wird freiwillig abgegeben. Ein Widerruf dieser Zustimmungserklärung ist jederzeit möglich.                   Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 – 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67 a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungsgewährung erhoben.</p>		
<p>Ort/Datum</p>	<p>Unterschrift Antragstellerin / Antragsteller</p>	

## Bestätigung der Schule

zu dem auf der Vorderseite gestellten Antrag auf Lernförderung

Es wird bestätigt, dass für die umseitig genannte Schülerin / der umseitig genannte Schüler eine die vorhandenen schulischen Angebote ergänzende angemessene Lernförderung geeignet und zusätzlich erforderlich ist, um die nach den schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten wesentlichen Lernziele (Versetzung, Bestehen der Abschlussprüfung) zu erreichen.

Folgende Lernförderung (Nachhilfe) wird empfohlen:

Unterrichtsfach \_\_\_\_\_ Umfang: \_\_\_\_\_ Stunden/Woche

Unterrichtsfach \_\_\_\_\_ Umfang: \_\_\_\_\_ Stunden/Woche

Klassenstufe \_\_\_\_\_

Förderzeitraum von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Werden besondere Anforderungen an die Art der Nachhilfe (z.B. Einzel- oder Gruppenunterricht) oder die Qualifikation des Nachhilfelehrers (z.B. besondere pädagogische oder fachdidaktische Kompetenz) gestellt?

nein

ja, Anforderung bitte beschreiben:

---

---

---

Für Rückfragen an die Schule:

Frau / Herr

Telefondurchwahl

---

---

Ort, Datum

Stempel der Schule

Unterschrift